

EINLADUNG



„Es ist besser, ein Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu schimpfen“ (Konfuzius)

Freiwilliges Engagement ist wichtig für die Archäologie. Ohne die Unterstützung von Sondengängern und anderen Geschichtsinteressierten wäre vieles undenkbar.

Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen!

Wir laden Sie deshalb ein, gemeinsam mit uns ein Licht anzuzünden: Diskutieren Sie mit uns auf der Tagung für Sondengänger **am 29. November im LWL-Museum für Archäologie in Herne** interessante archäologische Themen und die aktuelle Gesetzesänderung.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 15. November per Post, Telefon oder E-Mail.

Kontakt

LWL-Archäologie für Westfalen
An den Speichern 7
48157 Münster
Tel.: 0251 591-8801
Fax: 0251 591-8805
E-Mail: lwl-archaeologie@lwl.org

Erfrischungsgetränke und Kaffee stehen für Sie bereit. Es gibt im Museum auch die Gelegenheit, auf eigene Kosten ein Mittagessen einzunehmen.

Wir bieten Ihnen im Anschluss an die Tagung Führungen durch die Sonderausstellung „Das weiße Gold der Kelten“ und durch die Dauerausstellung an.

LWL-Archäologie für Westfalen



SUCHEN – SAMMELN – FORSCHEN

SONDENGÄNGER- TAGUNG 2014

AM 29. NOVEMBER AB 9.30 UHR
IM LWL-MUSEUM FÜR ARCHÄOLOGIE IN HERNE

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

PROGRAMM

9.30 Uhr

ANKUNFT UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE

10.00 Uhr

EINFÜHRUNG UND BEGRÜSSUNG

Dr. Christoph Grünewald
LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle Münster

VORTRÄGE

10.05–10.30 Uhr

Prof. Dr. Michael M. Rind
Direktor der LWL-Archäologie für Westfalen
„Schätze aus Westfalen“

10.30–11.00 Uhr

Dr. Manuel Zeiler
LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle Olpe
Kooperationen mit Sondengängern in Westfalen
in den vergangenen Jahren

11.00–11.30 Uhr

Stefan Kötz, M.A.
LWL-Museum für Kunst und Kultur/Westfälisches
Landesmuseum, Kurator Münzkabinett
Zwischen Museumssammlung und Bodendenkmal-
pflege: Aufgaben, Bestände und Ressourcen der
LWL-Numismatik

KAFFEEPAUSE

12.00–12.30 Uhr

Eckhard Laufer, Kriminalhauptkommissar
Hessisches Landeskriminalamt, Kriminal- und Ver-
kehrsprävention, Koordinator Kulturgüterschutz
Funde haben (k)eine Herkunft. Schatzsuche und
Antikenhandel im Fokus der Polizei

12.30–13.00 Uhr

Sebastian Pechthold
Restaurierung der Zentralen Dienste der
LWL-Archäologie für Westfalen
Grenzen und Möglichkeiten funderhaltender
Maßnahmen durch Laien

MITTAGSPAUSE

PODIUMSDISKUSSION

14.00–15.00 Uhr

Das Schatzregal im Denkmalrecht NRW

Moderation:

Dr. Vera Brieske, Altertumskommission für Westfalen

Impulsreferat:

Dr. Dimitrij Davydov, Justiziar der LWL-Archäologie
für Westfalen

Teilnehmer:

Björn Alberternst, Sondengänger (Ennigerloh)
Tim Asbrock, Sondengänger (Gelsenkirchen)
Dr. Dimitrij Davydov
Stefan Kötz, M.A.
Prof. Dr. Michael M. Rind

15.00 Uhr

SCHLUSSWORT

Prof. Dr. Michael M. Rind

anschließend

MÖGLICHKEIT EIGENE FUNDE ZU PRÄSENTIEREN

Die Wissenschaftler der LWL-Archäologie für Westfalen
stehen für individuelle Fragen rund um den eigenen
Fund zur Verfügung.